

Kleine Anfrage

Altes Zollhaus im Steg

Frage von Landtagsabgeordnete Susanne Eberle-Strub

Antwort von Regierungschef-Stellvertreter Daniel Risch

Frage vom 07. November 2018

Im Juni 2017 habe ich bereits eine Kleine Anfrage betreffend altes Zollhaus im Steg gestellt, da es schon lange Zeit leer steht. Gemäss damaliger Antwort habe das Land Liechtenstein keine Verwendung für das alte Zollhaus und beabsichtigt nicht, das Wohnhaus wieder zu vermieten. Es seien Verhandlungen über den Verkauf oder Tausch mit Realersatz mit der Gemeinde Triesenberg respektive der Genossenschaft Grosssteg aufzunehmen. Parallel dazu würden auch Abklärungen des Liechtensteinischen Skiverbandes zur Realisierung einer Anlage im Rahmen des Sportstättenkonzepts respektive zur Realisierung einer möglichen landesweiten Nordic-Sportstätte im Steg laufen. Dazu ergeben sich folgende Fragen:

1. Wurde zwischenzeitlich ein Käufer für das alte Zollhaus gefunden?
2. Falls ja, wer hat das Gebäude gekauft und weiss die Regierung, was mit dem Gebäude und Grundstück geplant ist?
3. Falls nein, wie weit sind die Verhandlungen oder Abklärungen mit der Gemeinde Triesenberg respektive der Genossenschaft Grosssteg und dem Liechtensteiner Skiverband? Ist eine Lösung in Sicht?

Antwort vom 09. November 2018

Zu Frage 1:

Bisher wurde kein Verkauf des Zollhauses Steg vorgenommen. Bei einem Verkauf der Liegenschaft müssen die Diskussionen um eine allfällige Sportstätte im Langlaufbereich im Steg sowie die Diskussionen um ein Gesamtprojekt im Steg mitberücksichtigt werden.

Zu Frage 2:

Es wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

Zu Frage 3:

Gemäss aktuellem Kenntnisstand der Regierung laufen die Abklärungen des Liechtensteinischen Skiverbandes zur Realisierung einer möglichen landesweiten Nordic-Sportstätte im Steg noch.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der kleinen Anfrage vom 7. Juni 2017 in derselben Angelegenheit verwiesen.